

Nass | Wild | Aktiv |

Willkommen im Märchenland

In einer Landschaft von Wind und Wetter geformt,
Bei einem Volk, das im Einklang mit den Naturkräften lebt,
Zu Erlebnissen, von denen Sie träumen.

Willkommen zu einem nassen, wilden und aktiven Abenteuer.



| Die Namdalküste



Das Meer



Die Namdalsküste hat alles, was sich Naturliebhaber wünschen – Flüsse, Wälder, Berge, Seen und das Meer.

Das Meer ist ein wichtiger Teil der Namdalsküste und hat die Menschen, die hier leben, seit jeher geprägt. Das Meer nimmt Leben und gibt Leben. Wenn die Herbststürme einsetzen, suchen Seefahrer Schutz auf den vielen tausend Inseln und Schären, die die Küste schmücken. Bei solchem Wetter ist es am besten, die großartige Natur von festem Boden aus zu bewundern.

In den Sommermonaten ist es Tag und Nacht hell und wir haben viele Tage mit Meeresstille. Dann gibt es keinen schöneren Ort für einen Ausflug zum Angeln als das Meer vor der Namdalsküste. Die Artenvielfalt an Land und im Meer ist einzigartig.

Viele Unternehmen entlang der Namdalsküste bieten Erlebnisse mit Ausflügen und Angeln auf dem Meer.



Das Meer, der blaue Acker. Norwegens Speisekammer über Generationen hinweg.

Häufige Meeresfischarten an der Namdalsküste sind Dorsch, Köhler, Pollack, Schellfisch, Lumb, Leng, Katfisch, Seeteufel, Heilbutt, Rotbarsch, Wittling, Makrele, Hering, Scholle, Goldbutt, Sandflunder und Aal.

Fischt man an geeigneten Stellen, kann man auch Lachs, Forelle, Seehecht, Steinbutt, Schwarzen Heilbutt, Dornhai, Schwarzen Dornhai, Katzenhai, Rochen und Seehase fangen.

Es gibt außerdem große Fische und Meeressäugetiere wie Beinhai, Heringshai, Eishai, Tunfisch, Schweinswal, Schwertwal, diverse andere Walarten und Seehunde.

Die Küste

**Die Küste, Norwegens wichtigste Verkehrsader.
Lebendige Ortschaften in Ver-gangenheit und Zukunft.**

Die Küste ist zu allen Zeiten von großer Bedeutung für das Leben in diesem Landesteil gewesen. Mehrere hundert Jahre lang sind der Fischfang im Meer und der Schiffsverkehr die wichtigsten Faktoren für die Besiedlung gewesen und ließen viele Fischersiedlungen und Handelsorte entstehen. Besonders der Winterfang von Kabeljau ist von großer Bedeutung gewesen.

Auch heute sind viele Fischersiedlungen bewohnt, einige ganzjährig und viele nur während der Fangzeiten oder Ferien. Heute ist der traditionelle Fischfang immer noch wichtig für die Namdalsküste.

Weitere wichtige Wirtschaftszweige sind die Aquakultur und die Touristenfischerei.





Die Namdalsküste, die Märchen-küste mit dem wilden und schönen Folla, ist das Reich der tausend Inseln! Es ist eine Welt der Kontraste. Das wilde Meer mit einem Gewimmel von Inseln, umgeben von schneeweißen Sandstränden und eingetaucht in dieses besondere Licht, das so viele hier erleben möchten.

Nicht viel trennt Meer und Himmel voneinander hier draußen im Land des Meeres, nur schmale und erstaunlich üppige Streifen von Granit.

Die Sageninsel Leka ist eine Ausnahme, dort wo sie mit ihren gelbroten Serpentinbergen aus dem Meer herausragt – ein geologisches Wunder, das Geologen aus aller Welt anlockt. Leka ist ab 2010 Norwegens Geologischer Nationalmonument.

Die Landschaft des Schären-gürtels besteht aus vielen tausend Inseln und bietet eine Reihe von Küsten- und Meeres aktivitäten. Großartiges Angeln, Meeresspaddeln in Nordeuropas bestem Paddelgebiet, Meeressrafting und Segeln.



Die Kultur



Das Meer hat über Jahrtausende hinweg die Hauptrolle im Leben und in den Gedanken der Menschen an der Namdalsküste gespielt. Eine Reise ins Inselreich ist eine Reise durch die Zeit, gewürzt mit erlebnisreichen Begegnungen mit denen, die vor uns hier gelebt haben. Im Gewimmel der Inseln und Schären weit draußen im Meer tauchen einige Häuser auf! Es sind die alten Fischersiedlungen Sør-Gjæslingen und Nordøyen. Während der Sommersaison findet man hier sowohl Geschäfte als auch Übernachtungsmöglichkeiten und einen Gästehafen.

Die Menschen strömen jetzt wieder hinaus zu den alten Fischersiedlungen, auf der Jagd nach dem ganz besonderen Erlebnis! Sør-Gjæslingen und Nordøyen stehen heute beide als Monumente vergangener Größe unter nationalem Denkmalschutz.



Der Handel mit Fisch ist schon sehr früh das Rückgrat der norwegischen Wirtschaft geworden und war an feste Marktplätze gebunden. Einer der wichtigsten war Nærøya, Njords Insel, ein zentraler Handels- und Kirchenort aus dem frühen Mittelalter mit Ruinen einer Mittelalterkirche. Die Marktplätze hörten im späten 19. Jahrhundert auf zu existieren und die Städte traten an ihre Stelle, Namsos in den inneren Fjordgebieten und Rørvik in Ytre Namdal. In Rørvik waren es die Aktivitäten am alten Handelsplatz Berggården, die die Grundlage für das Wachstum der Küstenstadt bildeten. Die vielen Gebäude von Berggården sind im Herzen der Küstenstadt erhalten und stellen heute einen Teil der vielen Attraktionen im Zentrum von Rørvik dar, wo insbesondere das Norveg-Zentrum für Küstenkultur und Küstenwirtschaft mit seiner spektakulären Architektur und seinen Ausstellungen in den letzten Jahren national und international große Aufmerksamkeit geweckt hat.



Wenige Gegenden werden so häufig in der Sagaliteratur erwähnt wie Namdal. Die Sageninsel Leka nimmt mit ihrer besonderen Geschichte eine Sonderstellung ein. Hier wurden 1912 Nordeuropas erste Höhlenmalereien in der Solsemhöhle entdeckt, und hier liegt auch Norwegens zweitgrößter Grabhügel aus der Wikingerzeit, Herlaugshaugen. Sagas erzählen außerdem, dass aus Namdalen mehrere Männer der Landnahme stammten, die der Geschichte Islands ihren Stempel aufdrückten.



foto: Steinar Johansen

Einige dieser alten Geschlechter haben einen gemeinsamen Ursprung im sagenumwobenen Häuptlingssitz Hrafnistad – jetzt Ramstad – in Nærøy. Die Geschichte hat dem "Landnåmsveien" (Landnahmeweg) seinen Namen gegeben. Am Ende des Weges liegt Abelvær – "die weiße Stadt", eine der malerischsten Perlen an der Namdalsküste. Hier befindet sich zentral gelegen der Hauptsitz der Familie Brandtzæg, ein gut erhaltenes Gebäudeensemble aus der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts.

Fischfang



Die Namdalsküste verfügt über ein ungewöhnlich gutes Angebot für Sportfischer. Mit tausenden von Inseln, Schären, Untiefen und Rinnen besitzt die Gegend ganzjährig große Fischvorkommen. Günstige Meerestemperaturen und abwechslungsreiche Boden- und Tiefenverhältnisse geben den vielen Fischarten gute Bedingungen zum Laichen und Wachsen.

Entlang der gesamten Namdalsküste strömen Unmengen von Fisch aus den vielen Fischgründen des Meeres herein. Dies sichert einen guten Fang für sowohl Berufs- als auch Sportfischer. Selbst bei schlechtem Wetter mit Regen und Wind ist es möglich einen Fangplatz zu finden. Viele Fjorde, Inseln und Schären bieten Schutz vor dem Meer. Wagen Sie sich nicht im Boot hinaus, können Sie jederzeit auch einen Fangplatz an Land finden.



In den Sommermonaten haben die Fischer viele Tage mit Meeresstille und Sonne. Oft ist es am Abend und in der Nacht völlig windstill und es wird zudem nie dunkel. Dann gibt es keinen schöneren Ort auf Erden als die Namdalsküste, und manch ein Sportfischer macht die Nacht zum Tag.

Einige Reiseveranstalter an der Namdalsküste haben sich auf die See- und Meeresfischerei spezialisiert und haben gute Angebote für Sportfischer.

Die Unternehmen verfügen über Mietboote mit Motor in verschiedenen Größen sowie Möglichkeiten zur Filetierung, Verpackung und zum Tiefgefrieren von Fisch. Es können auch Boote mit Skipper gemietet werden.

Namdalen ist vor allem für den Winterfang von Kabeljau sowie den Lachsfang im Fluss Namsen bekannt. Der Saisonfang von Kabeljau ist mit einer Reihe bekannter Fischersiedlungen verbunden und reicht bis in die Wikingerzeit/das Mittelalter zurück. Die ersten Gehversuche der Sportfischerei von Lachs wurden bereits 1820 erwähnt, aber erst in den 1840er Jahren begann sie größere Ausmaße anzunehmen. Neben dem Namsen sind es vor allem die Flüsse mit Kleinalachs in Salsvassdraget (Moelven), die in schriftlichen Berichten aus der Pionierzeit der norwegischen Sportfischerei erwähnt werden. Vom Ende des 19. Jahrhunderts bis zum Ersten Weltkrieg erlebte Namdalen ein wahrhaft "goldenes Zeitalter" der Sportfischerei. Ausländische Gäste trugen dazu bei, eine starke Sportfischerkultur in der Gegend zu entwickeln. Nach dem Ersten Weltkrieg und bis in die 1960er Jahre ging die Bedeutung der Lachsfischerei zurück, und erst Anfang der 1980er Jahre begann man wieder, an die alten Traditionen anzuknüpfen.

Heute gibt es viele gute Fischfangangebote in Namdalen. Der Fluss Namsen und einige der kleineren Flüsse bieten abwechslungsreiche Erlebnismöglichkeiten im Zusammenhang mit der Lachsfischerei, vom Verkauf von Fischereigenheimungen bis hin zu maßgeschneiderten Aufenthalten mit Übernachtung und Verpflegung in einer traditionsreichen Umgebung.





Die Küstenbevölkerung hat die Meeresvögel stets geschützt. Möwe und Eiderente stellen eine wichtige Quelle von Eiern und Daunen dar, und es wird erzählt, dass mancherorts die Kinder im Haus und die Katze an der Leine gehalten wurden, sobald die Eiderente mit dem Eierlegen begann. Die Namdalsküste verfügt über einen sehr reichen Meeresvogelbestand.

Die Eiderente – auch ‚ea‘ genannt – ist das wichtigste Nutztier an der Küste. Brutbehausungen der Eiderente wurden aus Treibholz, Holzplanken, alten Bootresten und Stein hergestellt. Der Boden wurde mit getrocknetem Blasentang bedeckt. Auf Gjæslingan und einigen anderen Inseln gibt es keine festen Bewohner mehr, aber die Nachkommen derer, die einst auf den Inseln wohnten, führen die alte Tradition fort und bauen auch heutzutage „ea-Häuser“.

Wenn die Eiderente an Land geht, nimmt sie die Behausungen kritisch in Augenschein, bevor sie ihre Wahl trifft! Dies findet im Mai statt. Ist die Behausung attraktiv genug, lässt sie sich nieder und legt 3 bis 4 Eier, die sie gut mit Daunen isoliert. Sie brütet dann 28 Tage und Ende Juni verlässt sie das Nest zusammen mit ihren Jungen. Ein fantastischer Anblick!

Die Vögel

Die Vögel, Gefährten der Küstenbevölkerung.
Heute sind sie unsere Supermodels für eine Fotosafari.

Dreizehenmöwe: Dreizehenmöwenkolonien im Fischerort Sør-Gjæslingan und der Küstenstadt Rørvik, dem einzigen dichter besiedelten Ort in Mittelnorwegen mit eigener Dreizehenmöwenkolonie.

Kormoran: Einige der größten Brutkolonien der Welt für Krähenscharbe und Kormoran befinden sich an der Namdalsküste, unter anderem bei Sklinna und Sørøya. Ein stabiler Kormoranbestand ist ein Zeichen dafür, dass es viel Fisch im Meer gibt!

Seeadler: Der Seeadler ist ein Charaktervogel an der Namdalsküste geworden, und der Brutbestand des Seeadlers ist so dicht, wie er nur sein kann. Eine wichtige Attraktion im Rahmen des Küstentourismus.

Papageientaucher: Sklinna ist der einzige Brutplatz für Papageientaucher zwischen Bodø (Lovund) und Ålesund (Runde). Ca. 4.000 Brutpaare.





Jagd



Neben der Meeresfischerei und dem Lachsfang verbindet man mit Namdalen auch gern die Großwildjagd. Die Gegend hat eine lange Tradition zurück bis zum Ende des 19. Jahrhunderts, als die ersten Engländer und Deutschen in den Wäldern Elche und Bären jagten.

Was die Elchjagd in dieser Gegend besonders macht, sind die großen Bullen, die Jahr für Jahr erlegt werden. An wenigen anderen Orten in Norwegen gibt es Bullen mit so großem Geweih.

Seit Anfang des 20. Jahrhunderts gibt es auch ein steigendes Interesse an der Kleinwildjagd. In Indre Namdal sowie stellenweise auch in Midtre Namdal gibt es gute Bedingungen u. a. für die Schneehuhnjagd.

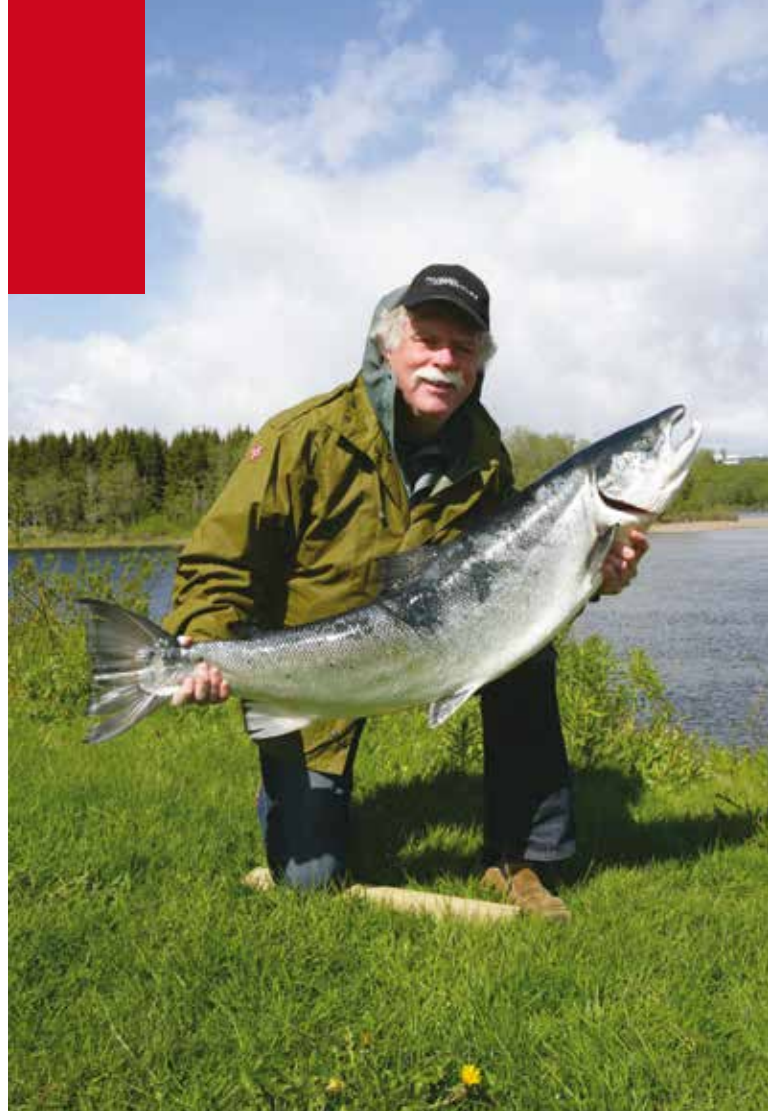
Neben den Arten, die von Alters her in Namdalen heimisch sind, gibt es seit der Jahrhundertwende auch einen wachsenden Stamm an Rehen und Hirschen.

Namdalen wird gern als Bezeichnung für den nördlichen Teil von Nord-Trøndelag verwendet, die Landschaft, die sich von Follahavet im Westen bis Lierne im Osten erstreckt. Während Ytre Namdal und die Namdalsküste geprägt sind vom Meer und der Küstenkultur, die sich rund um die Meeres- und Fjordfischerei, den Schiffsverkehr und nach und nach auch die Zuchtwirtschaft herausgebildet hat, sind Midtre und Indre Namdal geprägt von vielen Wasserläufen, die aus den Bergen im Osten durch reiche Dörfer nach Westen fließen. Diese üppige Landschaft hat der Bevölkerung großzügige Bedingungen gegeben und bildete die Grundlage für die bedeutende Veredelungsindustrie für Lebensmittel und die Forstwirtschaft und dadurch auch für das Entstehen vieler Siedlungen mit der Stadt Namsos als Handelszentrum.

Die vielfältige Natur in dieser Gegend ist für Bewohner und Gäste immer wichtig gewesen, insbesondere die Lachsfischerei, Elchjagd, Binnenlandfischerei und Schneehuhnjagd. Aber das Entstehen der vielen Siedlungen, oft auf der Grundlage industrieller Entwicklung oder des Eisenbahnbaus, hat auch zu vielen Aktivitätsmöglichkeiten sowie einem vielfältigen Geschäfts- und Kulturangebot geführt. Wirtschaftsaktivitäten und Erlebnisse im Zusammenhang mit der Natur werden in vier verschiedenen Museen dargestellt, die in Namsos, Overhalla und Grong liegen. Der Familienpark in Namsskogan zeigt norwegische Wildtiere in ihrer natürlichen Umgebung.

Außerdem gibt es eine Vielfalt aktueller Aktivitätsangebote wie z.B. Golf, Go-Kart-Fahren, Tennis, Schwimmen und natürlich Shopping – Namsos ist die Stadt Mittelnorwegens mit der größten Geschäftsdichte pro Einwohner und hier finden Sie u. a. das größte Einkaufszentrum in der ganzen Region.

Darüber hinaus gibt es einige Galerien und Kunstwerkstätten, die für Besucher offen stehen und regional Kunstgegenstände verkaufen. Namdalen beheimatet auch einige ältere Kirchengebäude, die einen Besuch wert sind.



Das übrige Namdalen





Die Natur an der Namdalsküste ist eine Attraktion an sich und bietet eine Vielzahl an Erlebnissen und Aktivitäten. Hier können Sie in unberührter Natur im Wald und im Gebirge wandern oder einen Schären-gürtel voller Fjorde, Buchten und Inseln mit einem rei-chen Vogel- und Tierleben erleben. Der Atlantik mit seinen reichen Fischbänken liegt vor der Tür.

Urbanere Angebote finden sich im Zen-trum der Region, Namsos, in Kolvereid (der kleinsten Stadt Norwegens) oder in der "Küsten-stadt" Rørvik.

An der Namdalsküste bieten sich viele spannende Aktivitäten für die ganze Fami-lie: Ein reiches Angebot markierter Tourp-fade und Ausflugs-ziele, ein Geologiepfad, Meeresrafting, Reiten, Paddeln, Boots-fahrten, Fahrradtouren (Inselhüpfen), Angel-touren, Jahrmarkt, Dorffeste, Adlersafari in Flatanger und vieles mehr.

An Attraktionen sind u. a. zu nennen:

Küstenfort Utvorda, Flatanger

Leuchtturm Villa, Flatanger. Der erste Leuchtturm, der zwischen Agdenes und der russischen Grenze gebaut wurde.

Norwegisches Sägewerksmuseum, Abteilung Dampfsäge- und Hobelwerk Spillum, Namsos

Bezirksgalerie Nord Trøndelag, Namsos

Namdalsmuseum, Namsos

Olav Duuns Reich, Fosnes. Der Schrift-steller Olav Duun (1876-1939) wurde in Jøa geboren und ist dort aufgewachsen.

Hafen von Brakstad und Siglur, Fosnes

Dorfmuseum Fosnes, Fosnes

Norveg. Zentrum für Küstenkultur und Küstenwirtschaft, Vikna.



Aktivitäten





Alter Handelsort Berggården /
Woxengs Sammlungen, Vikna

Fischersiedlung Sør-Gjæslingen, Vikna.
Zu seiner Zeit der größte Fischerort
südlich der Lofoten, heute als nationales
Kulturdenkmal geschützt.

Norwegisches Kommunikationsmuseum,
Zweigstelle, Vikna.

Fischerort Nordøyen, Vikna.
Alte Fischersiedlung, die während
des Winterfangs noch genutzt wird.
Denkmalgeschützt.

Nærøykirke, Nærøy. Ruinen einer
Steinkirche aus dem frühen Mittelalter.

Landnåmsveien (Landnahmeweg), Nærøy.
Der Weg führt durch eine historische
Landschaft und bietet unterwegs
viele Erlebnisse.

Remmastrauman, Nærøy

Gletschermühlen von Galtneset, Nærøy

Höhle Fingalshola, Nærøy.
Höhlenmalereien.

Dorfplatz Leka, Leka.

Herlaugshaugen, Leka. Norwegens zweit-
größter Grabhügel aus der Wikingerzeit.

Höhle Solsemhula, Leka. Nordeuropas
erste bekannte Höhlenmalereien.
Ca. 5.000 Jahre alt.

Leka Steinsenter, Leka. Präsentation von
Lekas einzigartiger Geologie.

Kindesraub durch einen Adler, Leka.
Bekannt durch die Geschichte der 3-jähri-
gen Svanhild, die von einem Adler geraubt
und auf den Berg gebracht wurde.

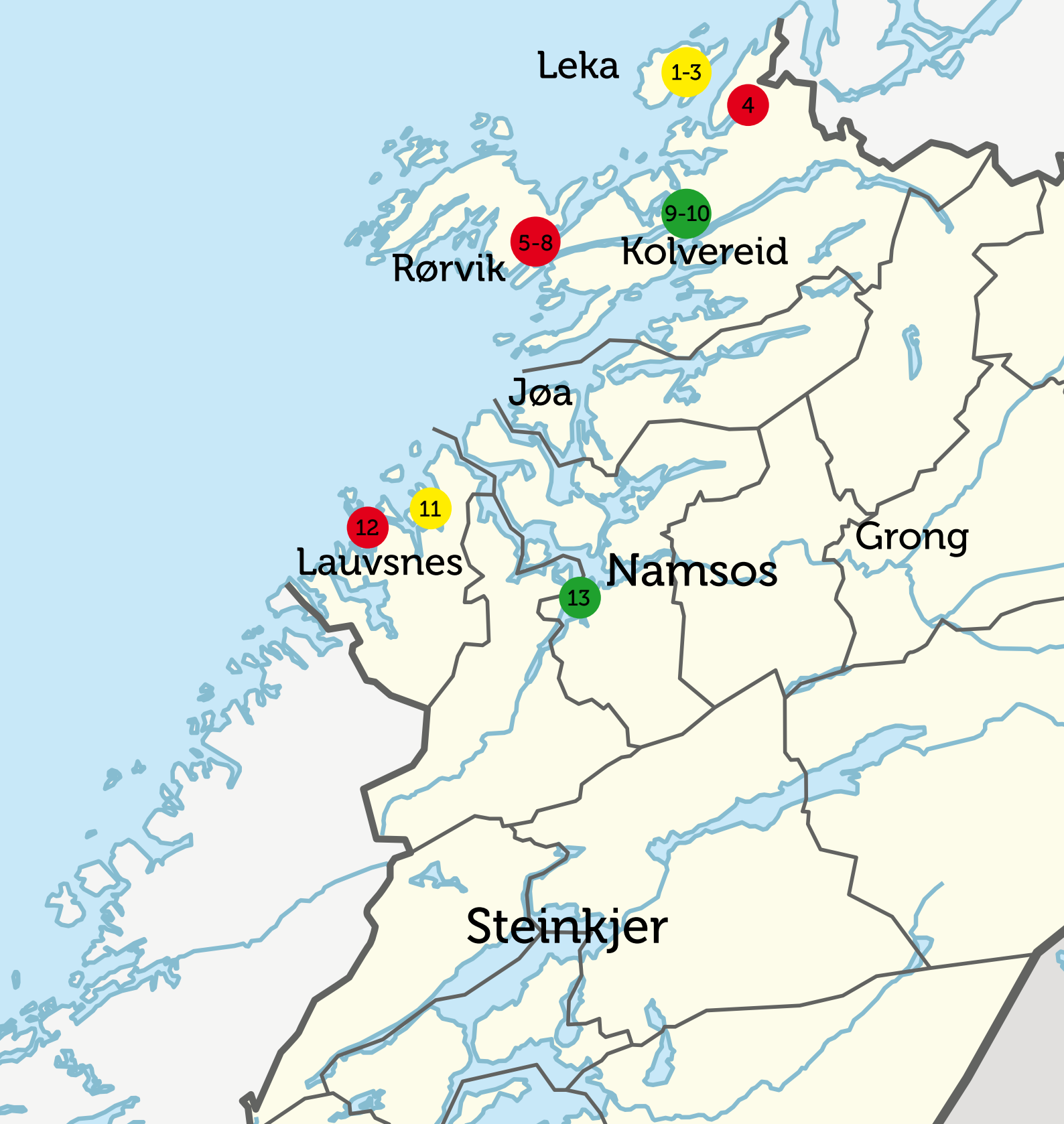
Leuchtturm Sklinna fyr, Leka. Vogelkolonie.

Fischerort Horta, Leka.



und Attraktionen

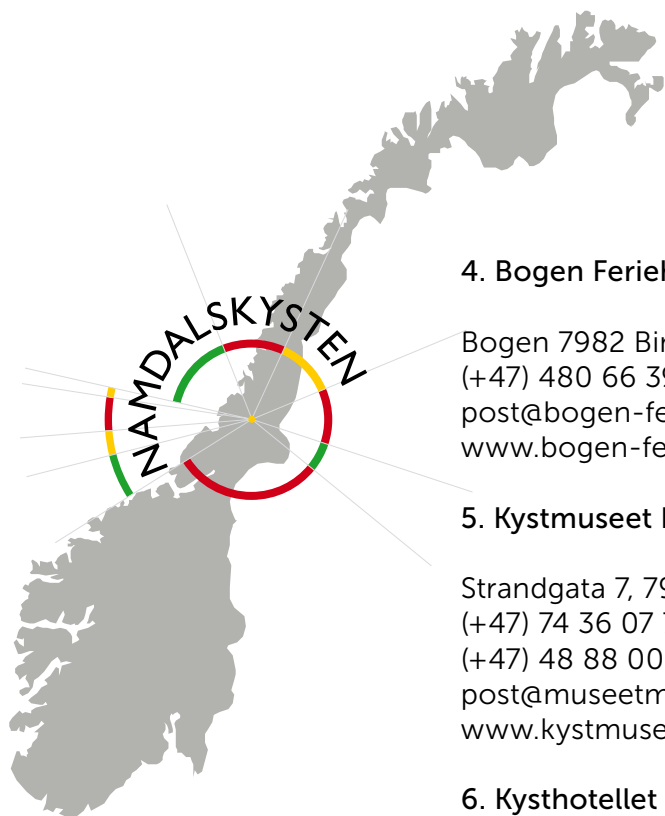




Foreningen Namdalskysten (Vereinigung Namdalsküste)

post@namdalskysten.no
Gemeinden Leka, Nærøy, Vikna,
Fosnes, Namsos und Flatanger
www.namdalskysten.no

Mitgliedsbetriebe



1. Leka Brygge

Frøvik Kai
7994 Leka
(+47) 957 93 318
post@lekabrygge.no
www.lekabrygge.no

2. Leka motell og camping

Frøvikveien 116
7994 Leka
(+47) 743 99 823
post@leka-camp.no
www.leka-camp.no

3. Leka Opplevelser

7994 Leka
(+47) 917 75 104
visitleka@gmail.com

4. Bogen Feriehus

Bogen 7982 Bindalseidet
(+47) 480 66 394
post@bogen-feriehus.no
www.bogen-feriehus.no

5. Kystmuseet Norveg

Strandgata 7, 7900 Rørvik
(+47) 74 36 07 70
(+47) 48 88 00 24
post@museetmidt.no
www.kystmuseetnorveg.no

6. Kysthotellet Rørvik AS

Storgata 20
Postboks 144
7901 Rørvik
(+47) 743 66 600
post@kysthotellet.no
www.kysthotellet.no

7. Salmonor Visningscenter for havbruk

Omkjøringsveien 7
Postboks 23 7901 Rørvik
(+47) 906 29 177
www.salmonor.no

8. Rørvik Rorbuer

Nyvegen 12
7900 Rørvik
(+47) 47 80 22 40
post@rorvikrorbuer.com
www.rorvikrorbuer.com

9. Strømlinjen AS

7970 Kolvareid
(+47) 970 99 999
stromlinjen@kolvareid.no
www.stromlinjen.no

10. Asplia Feriehus

7970 Kolvareid
(+47) 95 77 05 48
(+47) 74 39 74 46
steinar_aspli@c2i.net
www.dintur.no/Feriehus-i-Norge/Asplia/

11. Namdal Akvasenter

Bjørøystøa
Lauvøyvegen 505
7770 Flatanger
(+47) 742 21 990
post@bjoroya.no
www.bjoroya.no/akvasenter

12. Einvika Overnatting og Havfiske

Einvika 7770 Flatanger
(+47) 970 10 490
rheinvik@online.no
www.einvika.no

13. Utmarkscompagniet En del av firma Albert Collett AS

7822 Bangsund
(+47) 742 87 101
firmapost@collett.no
www.utmarkscompagniet.no

www.namdalskysten.no

1

LEKA BRYGGE

BESEHT AUS 13 WOHNUNGEN
MIT INSGESAMT 35 BETTEN



Leka Brygge ist eine Perle - ob Sie sich nun spannende Aktivitäten wünschen, oder ganz einfach einen ruhigen Urlaub.




- Es ist ein Ort, an dem man den Gedanken freien Lauf lassen kann, ein Ort der Ruhe, großartiger Naturerlebnisse und, nicht zuletzt, ein Ort guter Angelmöglichkeiten.
- Leka Brygge ist sowohl für Familien geeignet, als auch für Leute und Betriebe, die das Meer hautnah erleben möchten: am Meeresufer wohnen, ein Boot für Erlebnisse auf dem Meer mieten, Erholung und Aktivitäten zwischen Norwegens einzigartigen rotgelben Serpentinbergen.



Booking www.lekabrygge.no

Facebook:
<https://www.facebook.com/LekaBrygge/>

Tlf.: 0047 957 93 318



2

www.leka-camp.no
Leka hotell og camping
7994 Leka, Norwegen
Tlf. +47 743 99 823
e-mail: post@leka-camp.no




Familienhütten
Steinhütten
Motellzimmer
Apartments
Zelt
Wohnmobil
Wohnwagen
Filetterplate
Hafen mit Ausleihboote

Innenbordern:
Arvor 230AS 150 PS
Arvor 690 115 PS
Arvor 215AS 115 PS

Außenbordern:
Jeanneau MF 6 Motor 115 PS
Quicksilver PFI 560 30 PS
Quicksilver 500 PFI 60 PS
Hansvik Fisker 50 PS
Hansvik Fisker 40 PS
Hardy Fisher 40 PS
Hardy Fisher 25 PS



Leka 24.07.2016
Martin Hornauer
Heilbutt 155 kg (231 cm)

4



BOGEN FERIEHUS

Bogen 7982 Bindalseidet NORWEGEN

(+47) 480 66 394 post@bogen-feriehus.no
www.bogen-feriehus.no

5



Opplev KYSTKULTUR gjennom 10.000 år!

For over 10.000 år siden slo de første menneskene seg ned i landskapet som skulle bli Norge. Det var først og fremst havets og kystens ressurser som lokket. Folket langs kysten utviklet en unik og rik kultur i pakt med naturen rundt seg. I over 1.000 år har vi eksportert sjømat til verden.



foto: Steinar Johansen

Kystmuseet Norge formidler kystkultur i fortid, nåtid og framtid. Opplev vår arkeologiske utstilling, handelsstedet Berggården, overnatt i rorbu i det nasjonalt fredede fiskeværret Sør-Gjæslingan eller nyt kortreist og førsteklasses mat i Restaurant Norge!

Kystmuseet Norge Strandgata 7 7900 Rørvik, Norge
www.kystmuseetnorge.no tlf. 48 88 00 24

6



kh
KYSTHOTELLET
RØRVIK

Storgata 20 Postboks 144
 7901 Rørvik NORWEGEN
 (+47) 743 66 600
 post@kysthotellet.no
 www.kysthotellet.no

9



Taxi og Turvogn ring Strømlinjen AS !

(+47) 970 99 999

Strømlinjen AS

7970 Kolvereid NORWEGEN (+47) 970 99 999
 stromlinjen@kolvereid.no www.stromlinjen.no

12



EINVIKA

OVERNATTING OG HAVFISKE

— SMÅBÅTUTLEIE —



www.einvika.no

rheinvik@online.no (+47) 970 10 490

13

UTMARKSKOMPAGNIET
 7822 Bangsund
 firmapost@collett.no 74 28 71 01
 www.utmarkskompagniet.no



UTMARKSKOMPAGNIET
 IN THE HEEL OF HEMA ALBERT COLLETT



Kannst du oder dein Betrieb dir abwechslungsreiche und spannende Erlebnisse mitten in Namdalens Wildnis vorstellen und gleichzeitig komfortabel auf unserem Hof zu wohnen?

Wir bieten schöne und abwechslungsreiche Natur, ausgezeichnete Wandermöglichkeiten, Fischen an Fluss und See und Jagen im Herbst an. Unser schön ausgestatteter Hof liegt mitten in der Natur, hier ist ein guter Platz für Familien und Freunde von Wanderungen und anderen Unternehmungen.



Wir wollen dir gerne die bestmöglichen Erlebnisse bieten und können für dich einen perfekten Aufenthalt für dein nächstes Treffen oder Urlaub planen

Foreningen Namdalskysten (Vereinigung Namdalsküste)

post@namdalskysten.no

Gemeinden Leka, Nærøy, Vikna, Fosnes, Namsos und Flatanger

www.namdalskysten.no



Auf Wiedersehen!



Bilder: Stian Holmen, Olav Breen, Kjartan Tranaa, Ole Hamnes, Jostein Hiller, Roy Wold, Arnfinn Holand, Ole Martin Dahle, Trygve Ebbing, Per Harald Olsen, Andreas Melgård, Marie Wedemann, Steinar Johansen

Design: Nowa Designverksted | nowadesign.no
Foreningen Namdalskysten © 2017

